



Berlin, 6. April 2011

Innovatives Navigationssystem für die HNO-Chirurgie überzeugt Ärzte durch Effizienz und Benutzerfreundlichkeit

Das Medizintechnikunternehmen Scopis bringt mit MATRIX POLAR ein innovatives Navigationssystem für die HNO-Chirurgie auf den Markt, mit dem sich Eingriffe einfacher, sicherer und kostensparender durchführen lassen. Selbst bei komplexen patientenspezifischen anatomischen Strukturen oder dem Fehlen anatomischer Landmarken, ermöglicht das Navigationssystem eine optimale Orientierung im OP-Situs. So lassen sich Operationen nicht nur wesentlich schneller durchführen, sondern auch Komplikationen vermeiden.

Das Navigationssystem MATRIX POLAR unterstützt den Chirurgen, indem es die exakte Lage des Instruments in den radiologischen Patientenbilddaten anzeigt. Zusätzlich werden diese während des Eingriffs kontinuierlich mit dem aktuellen endoskopischen Videobild abgeglichen. Die Darstellung erfolgt in drei frei konfigurierbaren, orthogonalen Ansichten (axial, coronal und sagittal) sowie in einem 3D-Modell. Nach der Bild-zu-Patientenregistrierung wechselt das 3D-Modell automatisch zur Videodarstellung. Die Navigationssoftware enthält drei einfache, schnelle und genaue Methoden der Bild-zu-Patientenregistrierung, die in weniger als 30 Sekunden durchgeführt werden können. Die gesamte Vorbereitungszeit des Navigationssystems lässt sich somit auf ca. 3 Minuten reduzieren.

MATRIX POLAR wird bereits in verschiedenen Berliner Kliniken verwendet. Die Einschätzung der Chirurgen ist positiv. „Der Einsatz dieses Navigationssystems kann Zeit und damit Kosten einsparen und erhöht zusätzlich die Sicherheit des Eingriffs“, äußerte sich Dr. Martin

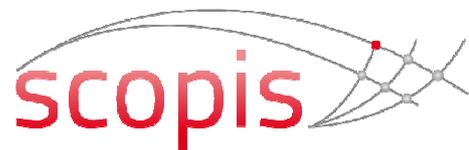
Kontakt für weitere Informationen:

Scopis GmbH

Ansprechpartner: Daniela Frost
Blücherstr. 22, 10961 Berlin
T +49 30 - 398 20 598
F +49 30 - 398 20 599
dfrost@scopis.com

Pressekontakt

factum (www.factum-pr.com)
Ansprechpartner: Stefanie Seidl
T +49 89 - 519 19 632
seidl@factum-pr.com



Kahn, leitender Oberarzt der Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde der Charité Universitätsmedizin Berlin. Besonders beeindruckt zeigte sich Dr. Kahn von der unkomplizierten Handhabung des Systems: „MATRIX POLAR erfüllt die Erwartungen an ein benutzerfreundliches Navigationssystem, das für den täglichen Einsatz geeignet ist.“

Vor allem die Möglichkeit, MATRIX POLAR in alle bestehenden Endoskopiesysteme zu integrieren, trägt zu dessen Benutzerfreundlichkeit bei, denn somit steht die Navigationsfunktion ohne zusätzlichen Platzbedarf jederzeit zur Verfügung. Dadurch dass die Navigationsinformationen und das Endoskopiebild gleichzeitig auf dem Monitor des Systems dargestellt werden, entfällt für den Anwender ein zusätzlicher Blickwechsel, beziehungsweise das Umschalten zwischen zwei separaten Systemen. Die Anbindung an eine bestehende Video- und Dokumentationssoftware für endoskopische und mikrochirurgische Anwendungen erlaubt außerdem sämtliche Navigationsinformationen zu archivieren.

Über die Scopis GmbH

Das medizintechnische Unternehmen, das ursprünglich aus einer Kooperation der Fraunhofer-Gesellschaft und der Charité-Universitätsmedizin Berlin entstand, ist spezialisiert auf die Entwicklung und Herstellung von 3D-Messsystemen für die HNO Chirurgie. Scopis ist zertifiziert als Medizingerätehersteller nach DIN EN ISO 13485:2010 und DIN EN ISO 9001:2008. Weitere Informationen unter www.scopis.com

Kontakt für weitere Informationen:

Scopis GmbH

Ansprechpartner: Daniela Frost
Blücherstr. 22, 10961 Berlin
T +49 30 - 398 20 598
F +49 30 - 398 20 599
dfrost@scopis.com

Pressekontakt

factum (www.factum-pr.com)
Ansprechpartner: Stefanie Seidl
T +49 89 - 519 19 632
seidl@factum-pr.com